



13.08.2007 | Nr. 302/07

Hans-Jörn Arp: Letzte Zweifel ausgeräumt – die Züge können rollen

Der verkehrspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion; Hans-Jörn Arp, hat das Resultat der 2. Runde des Verfahrens zur Vergabe des Bahnnetzes Ost begrüßt. „Die DB Regio AG wird auch in den nächsten 10 Jahren ein verlässlicher Partner im Schienen-Nahverkehr sein.“

„Jetzt gilt es das Ergebnis zügig umzusetzen. Wir hoffen auf eine möglichst baldige Zustimmung aller Beteiligten, damit die Züge rollen können“, so Arp.

Das 2. Verfahren bestätigte zudem den Ausgang des ersten Verfahrens und zerstreute damit die Vorwürfe gegen Minister Austermann. Erfreulich sei, so Arp weiter, dass beim 2. Verfahren noch höhere Einsparungen für das Land erzielt werden konnten. Damit spare Schleswig-Holstein im so genannten Netz Ost zukünftig 20 Mio. Euro jährlich in den nächsten zehn Jahren.

Erfreut zeigte sich Arp auch, dass eine wesentliche Qualitätssteigerung und damit Verbesserungen für die Kunden erreicht wurde. „Mit dem verbesserten Fahrplan und neuen Fahrzeugen steigert sich auch die Attraktivität des Schienenverkehrs“, so Arp abschließend.